

A 8 – 674/2009-46  
 Baudirektion,  
 ECR Energy City Graz-Reininghaus  
 Forschungsprojekt „Haus der Zukunft“  
 1. Projektgenehmigung über  
 € 300.000,-- in der AOG 2009-2011  
 2. Kreditansatzverschiebung über  
 € 50.000,-- und Nachtragskredit  
 über € 50.000,-- in der AOG 2009

Graz, 14.12.2009

Finanz-, Beteiligungs-  
 und Liegenschaftsausschuss  
 BerichterstatteIn:

.....

### **Bericht an den Gemeinderat**

Die Baudirektion beantragt in der AOG 2009-2011 eine Projektgenehmigung in Höhe von € 300.000,-- und begründet dies wie folgt:

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 19.3.2009 (GZ.: A10/BD-7174/2009-1), wurde die Stadtbaudirektion zur Erstellung des städtebaulichen Rahmenplans der Stadtteilentwicklung Graz-Reininghaus beauftragt. Weiters wurde beschlossen, dass die Stadtbaudirektion gemeinsam mit der Asset One an einem städtebaulichen Wettbewerb teilnimmt.

Anfang 2009 hat sich die Stadt Graz gemeinsam mit der Technischen Universität Graz und der Asset One mit dem Projekt „ECR-Energy City Graz Reininghaus“ beim Forschungsprojekt „Haus der Zukunft Plus“, einer Ausschreibung des Bundesministeriums für Verkehr, Infrastruktur und Technologie, beworben.

Lt. Stadtbaudirektion betragen die Gesamtprojektkosten € 2.000.000,--. Dieses Projekt befindet sich nun auf der Warteliste, da es Veränderung der strategischen Ausrichtung im Vorstand der Asset One AG gab. Als Vorbedingung für einen Projektzuschlag durch das Bundesministerium für Verkehr, Infrastruktur und Technologie ist es erforderlich, dass die Stadt Graz ein Fördervolumen in Höhe von € 300.000,-- bereitstellt. Vom Land Steiermark (Ressort Landesrat Ing. Wegscheider) liegt ebenfalls eine Förderungszusage in Höhe von € 300.000,-- lt. Stadtbaudirektion vor, welche an den Beschluss der Stadt Graz gekoppelt ist.

~~Genaue Details sind dem parallelen Gemeinderatsantrag der Stadtbaudirektion zu entnehmen.~~

Die Finanzierung des Anteils der Stadt Graz in Höhe von € 300.000,-- erfolgt je zur Hälfte aus den Budgetmitteln der Stadtbaudirektion (AOG-Programm 2006 – 2010) durch

Einsparungen im VA 2009 auf folgenden Fipossen: 5.03000.728230 (Gutachter und Wettbewerbe: € 100.000,--), 5.36300.728040 (Vorbereitung EU-Programme: € 25.000,--) und 5.03000.728010 (Reinighausgründe: € 25.000,--) bzw. aus der Feinstaubrücklage. Die Zahlung an die Technische Universität Graz soll pro Jahr € 100.000,-- betragen. Die Anordnungsbefugnis der neu zu schaffenden Fipos liegt bei Bürgermeister Mag. Nagl.

Der Finanzierungsbedarf teilt sich wie folgt auf:

2009 bis 2011: je € 100.000,--

Der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss stellt den

### **Antrag,**

der Gemeinderat wolle gemäß § 90 Abs 4 bzw. §95 Abs 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl 41/2008 beschließen:

1. In der AOG 2009-2011 wird die Projektgenehmigung „ECR-Energy City Graz-Reinighaus“ mit Gesamtkosten in Höhe von € 300.000,-- im Rahmen des AOG-Programms 2006-2010 der Stadtbaudirektion (€ 150.000,--) bzw. durch eine Entnahme aus der Feinstaubrücklage (€ 150.000,--)

Projekt	Ges.Kost.	RZ	MB 2009	MB 2010	MB 2011
ECR-Energy City Graz-Reinighaus <small>RZ = Realisierungszeitraum MB = Mittelbedarf</small>	300.000	2009-2011	100.000	100.000	100.000

beschlossen.

2. In der AOG des Voranschlages 2009 wird die neue Fipos

5.03000.754000 „Lfd.Transferz. an sonst. Träger d. öffentl. Rechts, ECR“  
(Anordnungsbefugnis: BD00) mit € 100.000,--

geschaffen und zur Bedeckung die Fipos

5.03000.728230 „Entgelte für sonstige Leistungen, Gutachter  
und Wettbewerbe“ um € 50.000,--

gekürzt und die Fipos

6.03000.298002 „Rücklagen, Entnahme Feinstaubrücklage“ mit € 50.000,--

neu geschaffen.

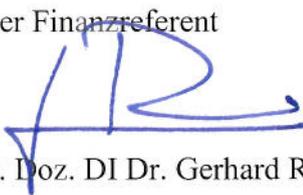
Die Bearbeiterin

  
(Claudia Baravalle)

Der Abteilungsvorstand:

  
(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

  
(Stadtrat Univ. Doz. DI Dr. Gerhard Rüscher)

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses

am 11.12.2009

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: